

MENASHE

von Joshua Z. Weinstein, USA, 2017



Ein heiterer, und doch melancholischer Film, ein aussergewöhnliches Juwel in der Filmwelt, ein dokumentarischer Spielfilm und ein gespielter Dokumentarfilm aus der Umgebung von chassidischen Juden in New York.

Der Regisseur, Joshua Z. Weinstein, bis jetzt ein Dokumentarfilmmacher, aufgewachsen als liberaler Jude am Stadtrand von NY, drehte den ganzen Film in Jiddischer Sprache. So gelang ihm ein unverfälschtes, nicht wertendes Abbild der ultraorthodoxen jüdischen Gemeinschaft. Authentizität und die Darstellung von tiefer Menschlichkeit, durch religiöse Traditionen geleiteter Zusammengehörigkeit, die aber keine Individualität duldet.

Der Hauptdarsteller, der im Privatleben ebenfalls Menashe heisst (Menashe Lustig), spielt auf eine berührende, ungekünstelte Weise seine eigene Lebenssituation. Der Witwer Menashe, der seinen Lebensunterhalt in einem Gemischtwarenladen verdient, kämpft um das Recht, seinen etwa 11jährigen Sohn bei sich aufwachsen lassen zu dürfen. Die chassidische Tradition verlangt, dass Waisenkinder nicht nur beim Vater, sondern bei einer Vater-Mutter-Familie leben müssen. Sein Sohn Rieven (heiter und reizend gespielt von Ruben Niborski, dem Sohn von säkularen Eltern, die beide Jiddisch-Forscher sind) muss beim Onkel, dem ultra-orthodoxen Bruder der verstorbenen Mutter und seiner Familie leben. Sein Vater Menashe ist zwar auch ein gläubiger Jude, aber heiter, unangepasst, zudem ungeschickt, aber voller Liebe und Verständnis fürs Kind. Der Kampf dieses Vaters um das Sorgerecht für seinen Sohn innerhalb der chassidischen Gemeinschaft ist menschlich bewegend, die uralten Riten entlarvend. Er konfrontiert uns mit einer mehrhundertjährigen, jüdischen, ultraorthodoxen Tradition, die mit der Moderne kollidiert, und doch wird die Kultur nie verraten oder belächelt, sondern authentisch in Alltagssituationen gezeigt. Ein berührender, lebensnaher Film über eine Randgesellschaft, hier vor allem aus männlicher Sicht gezeichnet.



Katka Räber-Schneider

Psychologin / Paar-Coaching, Trauerreden, Autorin, Journalistin, Fotografin
